



Informationen über die "Städtische Gesamtschule Kohlscheid"



Allgemeine Informationen über die Gesamtschule Kohlscheid

Im Schuljahr 2012-13 hat die Städtische Gesamtschule Kohlscheid ihren Unterricht aufgenommen.

Vier Klassen mit insgesamt 111 Schülerinnen und Schülern werden momentan im 5. Jahrgang unterrichtet. Jeweils zwei Lehrkräfte haben die gemeinsame Leitung einer Klasse. Mit dem weiteren Ausbau der Schule werden jährlich vier weitere Klassen aufgenommen.

Die Unterrichtsrichtlinien des Schulministeriums für die Gesamtschule geben einen genauen fachlichen und pädagogischen Rahmen vor. Die neue Gesamtschule arbeitet nach denselben Rahmenvorgaben wie alle anderen Gesamtschulen des Landes.



Fast jede Gesamtschule hat über den allgemeinen Bildungsrahmen für die Schulform

hinaus ein eigenes, weitergehendes Profil entwickelt, das auch zu dem großen Elterninteresse an dieser Schulform beigetragen hat. Dieser Schwerpunkt kann in einer besonderen Form der Pädagogik oder in einer internationalen Orientierung liegen. Er kann aber auch naturwissenschaftlicher, sprachlicher, musischer oder sportlicher Art sein.

An dieser weitergehenden Entwicklung sind die Eltern und Schüler ganz entscheidend beteiligt.

Diese Profilbildung hat bereits im ersten Jahr der Gesamtschule Kohlscheid begonnen und entwickelt sich mit dem Ausbau der Schule weiter – eine Möglichkeit, die bei bestehenden Schulen so umfangreich nicht gegeben ist. Ein **Schwerpunkt** liegt in den sogenannten **MINT**-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) und ein weiterer **Schwerpunkt** in **Sport**.

Die Gesamtschule Kohlscheid ist eine integrierte Gesamtschule. Sie umfasst nach vollständigem Ausbau die Klassen 5 bis 13 und führt bis zum Abitur. Sie ist als Gesamtschule die einzige Schulform, die alle Schulabschlüsse ermöglicht und alle Unterrichtsfächer anbietet. Auch bei sich ändernden schulischen Leistungen der Mädchen und Jungen ist ein Schulwechsel nicht erforderlich.



Entsprechend des schulischen Abschlusses nach Klasse 9 oder 10 kann in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe übergegangen werden (G8 und G9).

Die Gesamtschule Kohlscheid kann von allen Kindern nach dem 4. Schuljahr besucht werden. Durch den differenzierten Unterricht und die Struktur der Schule sind belastende Schulwechsel nach der Orientierungsstufe nicht erforderlich. Ein Wechsel nach Klasse 5 oder später aus einer anderen Schulform in die Gesamtschule ist nur noch im Rahmen eventuell frei werdender Plätze möglich.

Im schulischen Alltag unterrichtet eine Gruppe von Lehrer/innen eine Klasse möglichst über mehrere Jahre. Freundschaften aus der Grundschule und eine leistungsmäßig ausgewogene Zusammensetzung der Klassen werden berücksichtigt. Fachliche Anforderungen der Unterrichtsfächer, das soziale Miteinander und Lernen in der Gemeinschaft sind bedeutende Ziele der Schule. Dazu gehört die Entwicklung stabiler Beziehungen zwischen den Kindern und Lehrkräften und den Kindern untereinander. Die Kinder sollen ganzheitlich, ohne Angst lernen.





Gründungsfeier





Schullaufbahn im Überblick

Unterrichtsfächer

Der Unterricht im Pflichtbereich wird in folgenden Fächern bzw. Lernbereichen erteilt:

- Deutsch
- Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik)
- Englisch
- Mathematik
- Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
- Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft)
- Musik/Kunst
- Religionslehre
- Sport

Durch wählbare Schwerpunkte bestimmen die Schülerinnen und Schüler ihren Weg durch die Schule weitgehend selbst. Dazu gehört ab Klasse 6 die Entscheidung für einen Schwerpunkt in den Naturwissenschaften, einem musischen Bereich, Arbeitslehre oder einer zusätzlichen Fremdsprache auf einem höheren Niveau.

Fremdsprachenangebote

In den Sekundarstufen I und II werden neben der Pflichtsprache Englisch weitere Fremdsprachen angeboten. Alle Schülerinnen und Schüler führen Englisch aus der Grundschule fort. Alle weiteren Sprachenangebote sind freiwillig wählbar.

Pflichtbereich:

Klasse 5 bis 10: Englisch

Wahlangebote Sprachen:

ab Klasse 6: Als Wahlpflichtangebot im Wahlpflichtfach, Klasse 6 bis 10:

z.B. Französisch

ab Klasse 8: z.B. Französisch ab Klasse 11: z.B. Spanisch

Diese Wahlangebote werden von der Schulkonferenz (Eltern - Schüler - Lehrer) festgelegt.



Wahlpflichtbereich

Von der Klasse 6 bis 10 wählen die Schülerinnen und Schüler zusätzlich ein Pflichtfach aus drei Bereichen: 1. Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft und Hauswirtschaft), 2. Naturwissenschaften, 3. zweite Fremdsprache. Zusätzlich kann die Schulkonferenz die Einführung des musischen Bereiches mit dem Fach "Darstellen und Gestalten" beschließen.

Fachleistungsbereiche / Ergänzungsstunden

Ab der 7. Klasse werden in Mathematik und Englisch Fachleistungskurse mit zwei Anforderungsebenen gebildet, um alle Schüler/innen bestmöglich individuell zu fördern. Ab Klasse 8/9 erfolgt eine weitere Differenzierung auch in Deutsch und Chemie oder Physik. Ein Wechsel zwischen den Kursen ist bis zur Klasse 10 möglich. Aus den besuchten Kursniveaus und Leistungen ergibt sich am Ende der Klasse 10 der erreichte Schulabschluss in der Sekundarstufe I.

Fester Bestandteil des Unterrichtsangebots sind die so genannten Ergänzungsstunden. Sie dienen vor allem der Förderung in den Fächern Deutsch, Mathematik, in den Fremdsprachen, im Lernbereich Naturwissenschaften und in dem Fach des Wahlpflichtunterrichts. In Klasse 10 ermöglichen sie die Einführung weiterer Fächer der gymnasialen Oberstufe.

Oberstufe (Sekundarstufe II)

Die gymnasiale Oberstufe führt grundsätzlich im neunjährigen Bildungsgang (Klassen 5 -13) zum Abitur, bekannt als G9. Bei entsprechenden Leistungen können Schüler/innen diesen Bildungsgang verkürzen und in 8 Jahren das Abitur erreichen, bekannt als G8. Die Gesamtschule bietet beide Möglichkeiten an.

Die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule Kohlscheid ist offen für Schüler/innen mit der "Fachoberschulreife mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe".

Das bedeutet, dass auch Schülerinnen und Schüler mit den entsprechenden Abschlüssen der Realschule oder Hauptschule aufgenommen werden, ebenso Schüler/innen des Gymnasiums nach der Klasse 9, bei entsprechenden Voraussetzungen.

Die Richtlinien für den Unterricht in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) sind an Gesamtschulen und Gymnasien gleich und führen zu identischen Abschlüssen.



Schulabschlüsse

- Klasse 13: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- ♦ Klasse 12: Fachhochschulreife
- ♦ Klasse 10:
 - Fachoberschulreife mit Qualifikation (die Qualifikation berechtigt zum Besuch der Sekundarstufe II (Oberstufe) der Gesamtschule, des Gymnasiums oder eines Berufskollegs)
 - Fachoberschulreife
 - Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Klasse 9: Hauptschulabschluss

Ausstattung der Schule

Die Ausstattung der Gesamtschule Kohlscheid wird den heutigen Anforderungen an eine zukunftsorientierte Schule entsprechen und wird am Standort Kircheichstraße und im weiteren Ausbau am Standort Pestalozzistraße beheimatet sein.

Die Fachräume werden an beiden Standorten den modernen Unterrichtsanforderungen mehr als gerecht werden. Die Gebäude liegen ca. 300 Meter voneinander entfernt.



Dreifachturnhalle



Physikraum

Für den Sportunterricht und Sport- AGs steht ein umfangreiches Angebot an Sportstätten (Dreifachturnhalle, Sporthalle, Kunstrasenplatz und Hallenbad) in unmittelbarer Nähe der Schule zur Verfügung.



In der ausgedehnten Mittagspause können alle Schülerinnen und Schüler den Entspannungsraum und einen Spielraum mit Tischtennisplatten und Kicker nutzen.

Mensa

Die freundliche und helle Mensa bietet täglich verschiedene Menus, frische Salate, Obst und Snacks und in den kleinen Pausen belegte Brötchen und Gebäck an. Nicht nur die Kinder, sondern auch die Lehrerschaft machen von diesem schmackhaften Angebot rege Gebrauch. Der wöchentliche Menu-Plan ist auf der Homepage der Schule einsehbar.

Es wird Wert auf eine ausgewogene, kindgerechte und gesunde Ernährung gelegt.



Mensa

Ganztagsschule

Der Unterricht in der Gesamtschule Kohlscheid findet montags, mittwochs und freitags von 08:00 bis 15:40 Uhr statt. Donnerstags werden in den letzten beiden Stunden freiwillige Arbeitsgemeinschaften angeboten. Für Schülerinnen und Schüler ohne AG endet der Unterricht um 13:55 Uhr. Kinder, die eine AG wählen, haben bis 15:40 Uhr Unterricht. Der Dienstagnachmittag und Samstag sind unterrichtsfrei.

In den Jahrgangsstufen 5 bis 7 ist ein Betreuungsangebot bis 15:40 Uhr geplant. Dieses Angebot können Eltern für ihre Kinder in Anspruch nehmen, wenn sie auf die Betreuung ihrer Kinder bis 15:40 Uhr angewiesen sind, der Unterricht aber z.B. planmäßig früher endet oder wenn in den letzten Stunden spezieller Förderunterricht stattfinden sollte, an dem nicht alle Kinder teilnehmen müssen. Zur Sicherung der Betreuung am Donnerstag muss eine AG gewählt werden.

Für Schülerinnen und Schüler höherer Klassen werden später Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.



Im Tagesablauf wird eine Rhythmik angestrebt, bei der Fächer mit unterschiedlichen Belastungen und Anforderungen abwechseln und zusätzliche Arbeitsstunden, Förderunterricht und Arbeitsgemeinschaften eingebunden sind. In den Arbeitsstunden soll der überwiegende Teil der Hausaufgaben unter Anleitung der Lehrerinnen und Lehrer angefertigt werden.

Der Unterricht wird weitestgehend in Doppelstunden erteilt. Weniger Fächer pro Tag und ein ruhigerer Tagesablauf mit weniger Lehrerwechseln sind die Vorteile dieses Prinzips.

Die Mittagspausen verbringen die Schülerinnen und Schüler in den Freizeiträumen, der Mensa oder auf dem sehr schön gestalteten Schulhof.



Spielraum



Schulhof

Individuelle Förderung

Der Förderunterricht soll in den Klassen 5 und 6 der Entwicklung und Erhaltung der Lernfreude sowie dem Ausgleich von Lernrückständen dienen.

In den höheren Jahrgängen liegt der Schwerpunkt in der fachlichen Förderung, sowohl für die leistungsdifferenzierten Kurse als auch speziell für Kurse, in denen besonders leistungsstarke Schüler/innen ihr Wissen und ihre Fähigkeiten erweitern können.

Das Erlernen verschiedener Methoden zum selbstständigen Arbeiten soll fester Bestandteil des Lehrplans werden.

Die Schule hat eine integrative Lerngruppe, in der Kinder mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf gemeinsam unterrichtet werden. Eine sonderpädagogische Lehrkraft unterstützt die Kinder in vielen Unterrichtsstunden als zweite Lehrperson entweder im Klassenraum oder im Förderraum (GU-Raum). Dies kann individuell oder in Kleingruppen passieren.

Alle Kinder können so im Rahmen der Inklusion gefördert werden.



Förderraum



Außerschulische Kooperationspartner

Die Gesamtschule Kohlscheid konnte bereits in den ersten Wochen des Bestehens eine Kooperation mit dem Kinderschutzbund eingehen. Ziel dieser Kooperation ist die Unterstützung von Eltern/Erziehungsberechtigten in Fragen der Erziehung und Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder bei Lern- und Entwicklungsbesonderheiten.

Zur Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt werden schon früh Beziehungen zu außerschulischen Kooperationspartnern aus Handel, Industrie, Handwerk und weiteren Einrichtungen und Bildungsinstituten wie der RWTH Aachen angestrebt. In diesem Rahmen wird es in den höheren Jahrgängen Schülerbetriebspraktika geben.

Besondere Aktivitäten

Sportliche Aktivitäten, Projekte und freiwillige Arbeitsgemeinschaften

In den Arbeitsgemeinschaften und Angeboten der Mittagsfreizeit können die Schüler/innen zwischen vielfältigen musischen, handwerklichen, naturwissenschaftlichen und sportlichen Angeboten wählen.

Verschiedene Wettkämpfe haben im sportlichen Bereich bereits stattgefunden bzw. sind terminiert.

Unter der Schirmherrschaft von Bruce Darnell fand zum Abschluss der Kennenlernwoche beispielsweise ein erstes Völkerball-Turnier statt. Andere Wettkämpfe werden im Tischtennis, Fußball und Schwimmen ausgetragen. Auch hier wird das Angebot stetig erweitert.





Völkerball-Turnier mit Bruce Darnell



Die Durchführung der Bundesjugendspiele wird fester Bestandteil des Schulprogramms sein.

"Alle Kinder lernen Schwimmen", unter diesem Motto steht der besondere Förderkurs für alle Kinder, die in der Grundschule das Schwimmen nicht gelernt haben. Die Gesamtschule Kohlscheid legt Wert darauf, dass am Ende der Klasse 5 alle Kinder schwimmen können.

Im Bereich Technik und Naturwissenschaften werden verschiedene Institute der RWTH besucht. Bereits im 5. Schuljahr werden die Schülerinnen und Schüler so an die Arbeitswelt herangeführt und erleben, dass sie dort Dinge lernen können, für die in der Schule in aller Regel die Möglichkeiten fehlen.



"Besuch im Institut für Eisenhüttenkunde der RWTH"

Schulwanderungen / Klassenfahrten

Das Schulprogramm legt die Anzahl und Dauer der Klassenfahrten fest. Dies sind in der Regel drei mehrtägige Fahrten in den Klassen 5 bis 10 und eine Kursfahrt in der gymnasialen Oberstufe.

Die Durchführung einer Kennenlernfahrt im 5. Jahrgang ist von der Schulkonferenz bereits beschlossen und fest in die Jahresplanung integriert. Im Laufe jedes Schuljahres führen die einzelnen Jahrgänge Wandertage und Exkursionen durch, die sie mit den Schüler/innen in Absprache mit den Eltern selber vereinbaren.

Projektwochen

In jedem Schuljahr werden eine Projektwoche und Projekttage durchgeführt. Die diesjährige Projektwoche soll im Juli 2013 stattfinden und Raum für naturwissenschaftliche Erkundungen und sportliche Aktivitäten bieten.



Neue Medien

Alle Schülerinnen und Schüler werden in der Arbeit mit dem Computer und dem Internet geschult. Hier sollen die für den Unterricht und die Zentralen Prüfungen notwendigen Kenntnisse vermittelt werden.



Computerraum

Beratung in der Schule

Die Schule wird ein festes Beratungsteam aus ausgebildeten Lehrkräften und zukünftig auch Sozialpädagogen haben. Sie helfen den Schülerinnen und Schülern bei schulischen Fragen und Schwierigkeiten. Auch den Eltern stehen sie als Ansprechpartner zur Verfügung und vermitteln Kontakte zu städtischen und außerschulischen Einrichtungen.



Klassenraum



Weitere Informationen

Informationsabend für Grundschuleltern am Donnerstag, 10. Januar 2013, 19:30 Uhr Tag der offenen Tür für die Eltern und Grundschüler(innen) am Samstag, 12. Januar 2013, 9:00 bis 12:00 Uhr

Hinweis: Das Anmeldeverfahren für die Gesamtschule Kohlscheid beginnt bereits am Tag nach der Zeugnisausgabe und **endet früher** als am städtischen Gymnasium.

Anmeldungen:

Samstag, den 2. Februar bis Freitag, den 15. Februar 2013

montags bis freitags 08:30 Uhr bis 14:30 Uhr samstags 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr Fettdonnerstag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Karneval (Freitag, Samstag, Montag) sind keine Anmeldungen möglich.

Benötigte Unterlagen:

- Grundschulzeugnis
- Grundschulempfehlung
- Anmeldeschein
- Geburtsurkunde oder Ausweis

Mitteilungen über die Aufnahme Ihres Kindes an der Gesamtschule Kohlscheid erhalten Sie bis zum 23. März 2013.

Anschrift: Städtische Gesamtschule Kohlscheid

Kircheichstr. 60 52134 Herzogenrath

Telefon: 02407-5595 0 **Telefax:** 02407-5595 111

E-mail: info@gesamtschule-kohlscheid.de www.gesamtschule-kohlscheid.de

Kommissarische Schulleiterin: Frau Barbara Onkels Kommissarische stellvertretende Schulleiterin: Frau Edith Schaut